

An  
Kämmerei - 20.1 -

Eing. 25. JAN. 2011

Erled.: .....

**Genehmigung bzw. Antrag auf Genehmigung einer**

- überplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 114g HGO  außerplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 114g HGO  
 überplanmäßigen / außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung gem. § 114i Abs. 5 HGO

**Antragsteller/in:**

Amt: Tiefbauamt	Sachbearbeiter/in: Herr Ravizza	Nst.: -1755	Datum: 07.01.2011
Die Voraussetzungen des § 114g bzw. 114i HGO sind gegeben.		Unterschrift  AmtsleiterIn	

Kostenträger Code: 1264010100	Sachkonto Nummer: 660401	in Höhe von EUR
Invest. Nr.: 662009033	Invest. Bez.: Umgestaltung Bahnhofsvorplatz	47.163,01

**DECKUNGSVORSCHLAG** (evtl. auf gesondertem Blatt fortsetzen)

Kostenträger Code: 1264010100	Sachkonto Nummer: 660401	in Höhe von EUR
Invest. Nr.: 662009016	Invest. Bez.: Straßenbau <sup>Baugebiet</sup> Rechtenbacher Hohl	47.163,01

**Begründung (bitte ausführlich, ggf. Beiblatt verwenden, bitte auch Deckungsvorschlag erläutern):**

Die Mittel werden benötigt zur Begleichung von Rechnungen des Ing.-Büro Zick-Hessler aus der Bearbeitung des Planungsauftrages. Im Einzelnen handelt es sich um:

- 25.000,00 € für die 4. Abschlagsrechnung
- 11.776,54 € für die Ermittlung der zusätzlichen feingliedrigen Kostenberechnungen und Erstellung der Bau- und Finanzierungsunterlagen einschließlich Vorbereitung und Teilnahme an den Sitzungsrunden zur Herbeiführung des Bau- und Finanzierungsbeschlusses
- 10.386,47 € für die Planung, Vorbereitung und Durchführung eines praktischen Busfahrversuch im General-Depot

Die Leistungserbringung und Rechnungslegung erfolgte im Herbst / Winter des Jahres 2010 und soll zeitnah aus Mitteln des Haushaltsjahres 2010 beglichen werden. Zum Zeitpunkt der Mittelbeantragung des Haushalts 2010 im Mai/Juni 2009 konnte vom Fachamt noch nicht abgeschätzt werden, wann welche einzelne Planungsleistung erbracht und die Finanzmittel zur Auszahlung bereit stehen müssen, sodass bei der Auftragsvergabe im Frühjahr 2010 (MAG 3112/2010) bereits ein Großteil der Vergabesumme in Höhe von 415.823,78 € über Verpflichtungsermächtigungen (VE) des Haushaltsjahres 2011 abgedeckt wurde (VE auf Invest.Nr. 662009033 in Höhe von 215.823,78 € + und VE auf Invest.Nr. 612009001 in Höhe von 50.000 €).

Die Mittel für den Straßenbau des Gewerbegebietes Rechtenbacher Hohl für einen möglichen weiteren Straßenausbau bzw. Endausbau wurden im Haushaltsjahr 2010 nicht benötigt. Ein Endausbau der mittlerweile fertig gestellten Baustraßen wird erst zum Zeitpunkt einer nahezu vollständigen Bebauung erfolgen.

**Entscheidung**

gem. Ziff. 6 der „Bemerkungen und Anweisungen zum Haushaltsplan“

<input type="checkbox"/> AmtsleiterIn	<input type="checkbox"/> Oberbürgermeisterin	<input checked="" type="checkbox"/> Magistrat	<input type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung	
Üpl. u. apl. Aufwendungen/ Auszahlungen bzw. Üpl. u. apl. Verpf.ermächtigungen bis 1.000,- EUR		1.001,- EUR bis 10.000,- EUR	10.001,- EUR bis 50.000,- EUR	über 50.000,- EUR und <u>soweit Deckung nicht gewährleistet ist.</u>
genehmigt, Gießen _____ Unterschrift				
AmtsleiterIn/Oberbürgermeisterin		<b>Revisionsamt - 14 - zur Kenntnis</b> Unterschrift und Datum		

(wird von 20.1 ausgefüllt)

(wird von 20.1 ausgefüllt)	Datum und Handzeichen
<input type="checkbox"/> geprüft <input type="checkbox"/> gebucht	
<input type="checkbox"/> Magistrats- bzw. Stadtverordnetenvorlage erstellt	
<input type="checkbox"/> über Büro der Stadtverordnetenversammlung dem Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss zur Kenntnis	